

Fahrtenlieder der Schweizer Wandervögel

Herausgegeben

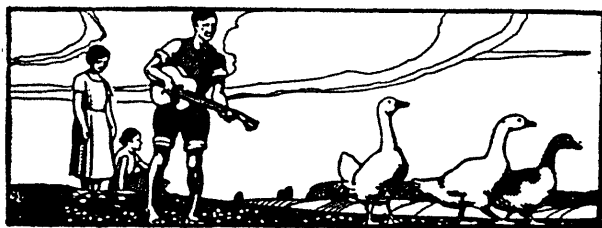
von

Hans Trüb

38 - 42. Tausend



Verlag A. Trüb & Cie., Aarau 1933



Inhaltsverzeichnis.

Nr.	Seite	Nr.	Seite
33	Ach Blümlein blau . . .	30	93 Die Binschgauer . . .
116	Ach lieber Schuster du . .	100	53 Die Reise nach . . .
25	Ach Mutter, liebi . . .	26	151 Dört oben uf em Bergli
50	Addio, mia bella . . .	42	129
42	Ade, ihr Brüder mein . .	36	130 Droben im Oberland .
56	Ade, zur guten Nacht . .	47	112
96	Alexander der große . . .	80	137 Dur's Oberland uf . .
94	Als ich ein jung Gefelle . .	78	34 Dur's Wiesetal gang . .
7	Am Bach steht eine . . .	13	
28	Anneli, wo bist gester . .	27	135 Ei, du schöne Tulipa . .
143	As Burlala eers born . . .	122	116
157	A Schüsserl und a . . .	134	79 Ein Schifflein sah ich . .
161	Auf dem Wase graset . . .	137	158 Ein Vogel wollte . . .
48	Auf der Wildbahn . . .	40	134
24	Auf eindrum	25	115 Einsam geh' ich hier . .
14	Auprès de ma blonde . . .	18	78 Es blühen die Rosen . . .
			65
132	Bin i jüngst	114	123 Es Burebuebli mah'n i
118	Bin i ned a lustige . . .	102	105
117	Bin i net a Pürschle . . .	100	68 Es fiel ein Reif in . . .
166	Bist du au do	141	58
			65 Es freit ein wilder . . .
63	Christinchen ging im . . .	54	54 Es geht eine dunkle . . .
133	Chumm, mir wei ga . . .	114	108 Es gid nüd lustigers . .
			92
124	Dan, dan, dan, papà . . .	106	49 Es hed es Schneeli . . .
89	Das Lieben bringt . . .	75	58 Es het e Buur es . . .
4	Dat du min Leevsten . . .	11	160 Es ist teis Öpfeli . . .
88	Dei oben uff em Bergli . .	74	44 Es ritten drei Reiter . .
17	Denk i ans Dreneli . . .	20	13
55	Der helle Tag bricht an . .	46	17
100	Der Ustig wott cho . . .	84	70 Es war ein König in . .
145	Die heil'gen drei Könige . .	124	64 Es waren zwei Königsf.
			55
			57 Es war'n einmal zwei . .
			66 Es wollt ein Jungfräulein
			56
			60 Es wolltes Jungfräulein
			50
			155 Es wollt ein Schneider . .
			132
			71 Es wollt es Mägetli . . .
			60
			52 Es wollte sich
			44
			152 Es wott es Fraueeli . . .
			130
			121 Et voilà, comment . . .
			105

Nr.		Seite	Nr.		Seite
72	Grisch auf, Soldatenblut	61	23	Mei Schäkerl is . . .	24
22	Früh, wenn die Hähne	24	35	Mein Mutter mag minet	32
77	Genral Dufour, der . .	64	114	Mein Mühchen schön .	98
10	Gute Nacht, gute . . .	15	136	Mi Mueter het gseit .	116
125	Hans Spielmann, der .	107	105	Min Vatter ist en . . .	89
87	Heißt ein Haus zum . .	73	2	Mir ist ein schönes Brauns	10
140	Hinter meim Vater . .	119	98	Mir Senne hei's lustig	82
97	Horch, was kommt . . .	81	26	Mis Büeli geid über . .	26
147	Hört ihr Herrn und . .	126	110	Morgefrüh, eh d'Sunne	94
15	I hab dir in d'Augerln	18	86	Morgen will mein Schah	72
73	Ich bin ein jung . . .	62	126	Mues alli Zyt	108
38	Ich hab' die Nacht . . .	34	41	Muß i denn	36
39	Ich habe den Frühling	34	159	Mo Frau heißt	135
164	Ich hab' einen Häus . .	139	107	Niene geit's so schön .	91
19	Ich hab ein Rosmarin	21	16	O du liebs Angeli . . .	19
27	Ich hört ein Sichlein .	27	144	O Mensch, dent oftmal	123
69	Ich stand auf hohem . .	58	138	Oh Moder, ich well en .	118
113	Ich will truren faren lan	97	156	Off em Heubode	133
3	Ich wollt', es wär' . . .	10	101	Off de Berge mächt i . .	84
163	Ich bin ein Franzose . .	138	103	Und wenn's emol	87
146	Il était un petit	125	9	Par derrière, chez ma	14
91	Im Aargau sind	76	122	Rosel, wenn du	105
75	Im feuchsten Grase . . .	63	119	Rosestoß, Holderblüt . .	103
141	I woas nit	120	150	's arm Beetali wott . . .	128
165	Ja, was wird da	140	31	's isch äben e Mönsh . . .	29
51	Je höher der	43	134	's isch mer alles eis . . .	115
106	Jeh wemmer e	90	30	's isch no nit lang	28
37	Jetzt gang i an's	33	90	's Ramsejers wei go . . .	76
1	Jungfräulein, darf ich .	9	81	Schah, mein Schah	68
153	Kaiser der Napoleon . . .	130	36	Schauts auffi, wia's . . .	32
139	Kan schinnern Bam . . .	118	162	Schens Annemarie	138
5	Kein Feuer, keine	12	154	Schneider, den mag ich	131
20	Le cœur de ma mie . . .	22	131	Seppe, wann gang ma	112
67	Le roi a fait battre . . .	57	127	Spiel auf du stolzer . . .	109
102	Lé z'armailis dei	86	8	Stehn zwei Stern am . . .	14
111	Lueget, vo Bärq und Tal	95	40	Sterben ist ein' schwere	35
112	Maienzeit bannet Leid . .	96	29	Stets in Trure mueß . . .	28
59	Marlbrough, s'en va . . .	50	62	Tannhuser war e	52
			82	Träm, träm, trärediri . . .	69
			95	Trois jeunes tambours	79

Nr.	Seite	Nr.	Seite
142	Und wo gehn wir . . .	120	45 Wenn wir marschieren . . .
99	Un uf der Wält ja . . .	83	80 Wenns die Soldaten . . .
74	Unser Leben gleicht . . .	62	43 Wer bekümmert sich . . .
104	Äsen Ätti, daß er täti . . .	88	6 Wie d' Wolken am . . .
			12 Wie heißt König . . .
84	Divat das Bernerbiet . . .	70	32 Wie kommt's, daß du . . .
85	Do Luzärn uf Wäggis . . .	71	148 Wie mache 's denn die . . .
46	Do mine Berge mueß . . .	39	128 Wir wollen treu und . . .
11	Dögele im Tannewald . . .	16	61 Wir zogen in das Feld . . .
109	Voici la miété	93	83 Wo bist du denn
			47 Wohl heute noch und . . .
21	Was hab ich denn	23	92 Wohlan, die Zeit ist . . .
149	Was isch denn los	128	
18	Wenn d' zu mei'm Schätzle . . .	20	76 Zu Straßburg auf der . . .
120	Wenn hier so'n Pott	104	129 Zwei Sterndel am

Flinder em Fluss
im Gärtli
25 Volkslieder
mit Begleitungen zur Gitarre
herausgegeben von
Kans Trüb und Gerhart Riemschneider
Verlag von A. Trüb & Co., Aarau
 Preis } Fr. 1.80
 } M. 1.60

Dieses **schmucke Liederheft** enthält eine Anzahl **ernster und lustiger Lieder**, die den „**Sahetenliedern**“ und dem „**Röseligarte**“ entnommen sind. Die leicht spielbaren **Begleitungen zur Gitarre** werden sicher allen **Wandervögeln** beim Singen der Lieder viel **Anregung bieten** und Freude bereiten. — Für W.-V. ist es in der **Geschäftsstelle: Lindenhofgasse 1, Zürich, erhältlich.**

In allen **Musikalienhandlungen** zu haben.

Preis **Fr. 1.80**

A. Trüb & Cie. • Verlag • Aarau